

## Antrag auf Zuerkennung der Begünstigungen bei Verrichtung von besonders schweren und belastenden Arbeiten - 1/4

Erfüllung der Voraussetzungen binnen 31. Dezember 2023

AN DIE NISF-AMTSTELLE

**Der/Die Unterfertigte**

NACHNAME

NAME

STEUERNUMMER

GEB. AM

TT/MM/JJJJ

IN

PROV.

STAAT

STAATSBÜRGERSCHAFT

WOHNHAFT IN

PROV.

STAAT

ADRESSE

PLZ

TELEFONNR. \*

HANDYNR. \*

E-MAIL-ADRESSE \*

**beantragt**

die Zuerkennung der Begünstigungen für die Ausführung besonders schwerer und belastender Arbeiten lt. Art. 1, Abs. 1 des GvD Nr. 67/2011, i.d.g.F. von Ges. Nr. 214/2011, des GD Nr. 201/2011 und von Ges. Nr. 232/2016, sowie gemäß Art. 1, Abs. 170 von Ges. Nr. 205/2017, zwecks Beanspruchung des Anrechts für den Zugang zur Frührente;

**erklärt** zwecks Zuerkennung der beantragten Begünstigungen Folgendes:

**Angaben zur Verrichtung besonders schwerer und belastender Arbeiten lt. Art. 1, Abs. 1, Buchst. a) des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 67/2011**

Ich habe folgende Arbeiten verrichtet (Zutreffendes ankreuzen):

- Arbeiten im Tunnel, Steinbruch oder Bergwerk, Untertagearbeiten  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Arbeiten in Steinbrüchen zum Abbau von Gesteins- und Ziermaterial  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Arbeiten im Stollen als Beschäftigter im Vortriebsbereich  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Arbeiten in Hochdruckkammern  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_

## Antrag auf Zuerkennung der Begünstigungen bei Verrichtung von besonders schweren und belastenden Arbeiten - 2/4

Erfüllung der Voraussetzungen binnen 31. Dezember 2023

- Arbeiten als Taucher  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Arbeiten bei hohen Temperaturen  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Arbeiten als Glasbläser in der Hohlglas-Industrie, ausgeführt von Hand und mit Beblasung  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Arbeiten in engen Räumen (Arbeitsaufgaben, die in engen Räumen wie Hohltrennwänden, Schächten, Doppelböden, von Bordwänden oder großen Strukturblöcken ausgeführt werden)  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Arbeiten der Asbest-Entfernung  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- Angaben zur Verrichtung von Nachtarbeit lt. Art. 1, Abs. 1, Buchst. b) des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 67/2011**  
 Ich habe folgende Nachtarbeit ausgeführt (Zutreffendes ankreuzen):
  - Schichtarbeit lt. Art. 1, Abs. 2, Buchst. g) des GvD. Nr. 66/2003 und Nachtarbeit laut Buchst. d) des vorgenannten Abs. 2, für mindestens 6 Stunden:
    - für mindestens 78 Arbeitstage im Jahr  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
    - für eine Anzahl von 72 bis 77 Arbeitstagen im Jahr  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
    - für eine Anzahl von 64 bis 71 Arbeitstagen im Jahr  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
    - für weniger als 64 Arbeitstage im Jahr  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
  - Nachtarbeit, die lt. Art. 1, Abs. 2, Buchst. d) des GvD Nr. 66/2003 das ganze Jahr zwischen Mitternacht und 5 Uhr morgens jeweils mindestens 3 Stunden lang verrichtet wurde  
 vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
 Arbeitgeber: \_\_\_\_\_

## Antrag auf Zuerkennung der Begünstigungen bei Verrichtung von besonders schweren und belastenden Arbeiten - 3/4

Erfüllung der Voraussetzungen binnen 31. Dezember 2023

- **Angaben zur Arbeitstätigkeit als Fließbandarbeiter laut Art. 1, Abs. 1, Buchst. c) vom GvD Nr. 67/2011**
  - Ich war bei Unternehmen beschäftigt, für welche die Tarifpunkte der Unfallversicherung lt. Verzeichnis Nr. 1 in der Anlage 1 des GvD. Nr. 67 von 2011 gelten, mit Anwendung der Kriterien der Arbeitsorganisation lt. Art. 2100 des ZGB, eingesetzt innerhalb eines Serienproduktionsprozesses mit einem zeitlichen Ablauf, der durch Produktionszeitmessung bestimmt wird, mit Arbeitsaufgaben, die als Sequenz von Arbeitspositionen organisiert sind, wobei die ausgeführten Tätigkeiten gekennzeichnet sind durch die konstante Wiederholung des gleichen Arbeitszyklus bei Einzelteilen eines Endprodukts, und mit einer Transportbewegung, die von der Arbeitsorganisation oder der Technologie bestimmt wird und fließend oder in kurzen Sprüngen abläuft  
vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- **Angaben zur Arbeitstätigkeit als Lenker von Fahrzeugen lt. Art. 1, Abs. 1, Buchst. d) des gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 67/2011**
  - Ich habe als Lenker von Fahrzeugen mit mindestens 9 Sitzplätzen im öffentlichen Personentransport gearbeitet  
vom (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_ bis (TT/MM/JJJJ) \_\_\_\_\_  
Arbeitgeber: \_\_\_\_\_
- **Ich erkläre (Zutreffendes ankreuzen)**
  - die Tätigkeit am \_\_\_\_\_ beendet zu haben
  - dass ich die Tätigkeit am \_\_\_\_\_ beenden werde, und dass ich bis zum genannten Datum folgende Tätigkeit verrichten werde (Zutreffendes ankreuzen)
    - Art. 1, Abs. 1, Buchstabe a) des GvD Nr. 67/2011
    - Art. 1, Abs. 1, Buchstabe b) des GvD Nr. 67/2011
    - Art. 1, Abs. 1, Buchstabe c) des GvD Nr. 67/2011
    - Art. 1, Abs. 1, Buchstabe d) des GvD Nr. 67/2011
    - andere Tätigkeit
- **Zum Nachweis der Verrichtung der vorgenannten Arbeitstätigkeit/en lege ich Folgendes bei (Zutreffendes ankreuzen):**
  - Matrikelbuch      ○ Einheitliches Lohnbuch      ○ Arbeitsbuch      ○ Besatzungsliste
  - Mitteilung an das Arbeitsamt zu Beginn / Ende / Änderung des Arbeitsverhältnisses
  - Lohnstreifen      ○ Dienstanweisung
  - den binnen 31.12.2016 unterzeichneten Kollektivvertrag, aufgrund dessen ich in Produktionszyklen mit Arbeitsschicht von 12 Stunden angestellt wurde
  - Weitere Anlagen:

Die obgenannte Mindestdokumentation, gemäß der dem Dekret des Ministeriums für Arbeit und Sozialpolitik vom 20.09.2011 beigelegten Tabelle A, ersetzt durch das MD vom 20.09.2017, muss als Kopie zusammen mit dem Antrag vorgelegt werden. Dies zum Nachweis des bestehenden Arbeitsverhältnisses für den gesamten Zeitraum der beantragten Begünstigung; beizulegen ist zudem auch die Erklärung zur Originalkonformität seitens des Arbeitgebers oder des für die Aufbewahrung der Originalunterlagen Zuständigen.

## Antrag auf Zuerkennung der Begünstigungen bei Verrichtung von besonders schweren und belastenden Arbeiten - 4/4

Erfüllung der Voraussetzungen binnen 31. Dezember 2023

**Hinweise**

Nach Erhalt der positiven Antwort zur Anerkennung der Verrichtung einer besonders schweren und belastenden Arbeit, mit Angabe des erstmöglichen Renteneintrittsdatums, muss ein eigener Antrag zur Rentenauszahlung gestellt werden; die Rente wird erst bei Vorliegen aller weiteren Gesetzesvoraussetzungen ausbezahlt.

**Beistands- und Vertretungsvollmacht**

Ich beauftrage die Patronatsstelle \_\_\_\_\_ Kode \_\_\_\_\_ bei der ich (It. Art. 47 des ZGB) mein Domizil erwähle, mich gegenüber dem NISF bei der Bearbeitung des vorliegenden Antrages zu vertreten und mir dabei kostenlosen Beistand zu leisten.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Stempel der Patronatsstelle und Unterschrift des Beauftragten \_\_\_\_\_

**Verantwortlichkeitserklärung**

Ich erkläre, dass die von mir gelieferten Angaben der Wahrheit entsprechen und ich mir der strafrechtlichen Folgen bei Falsch-erklärungen, sowie bei Vorlage bzw. Abfassung falscher Urkunden bewusst bin (gemäß Art. 46, 47, 71, 75 und 76 des DPR Nr. 445/2000).

**Ich unterzeichne** das vorliegende Formblatt in Anwesenheit des zuständigen Sachbearbeiters, oder ich unterzeichne es und lege eine Kopie meines gültigen Ausweises bei.

Datum \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

Dem Amt vorbehalten

Der Antrag wurde in meiner Anwesenheit unterzeichnet; ich habe den Unterzeichner anhand eines gültigen Ausweises identifiziert.

Nachname u. Name des Sachbearbeiters \_\_\_\_\_

Stempel u. Unterschrift des Sachbearbeiters/der Sachbearbeiterin \_\_\_\_\_  
(vollständig u. leserlich)

### Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten

**im Sinne des Artikels 13 der Verordnung (EU) 2016/679**

Rechtsinhaber der Datenverarbeitung ist das NISF, mit Sitz in Rom, via Ciro il Grande Nr. 21, das Sie darüber informiert, dass die im Rahmen dieses Verfahrens gelieferten personenbezogenen Daten, einschließlich jene laut Artikel 9 und 10 der EU-Verordnung, gemäß den Bedingungen und Beschränkungen laut EU-Verordnung und Gesetzesvertretendem Dekret Nr. 196 vom 30. Juni 2003 i.d.g.F. des Gesetzesvertretenden Dekrets Nr. 101 vom 10. August 2018 behandelt werden. Dies erfolgt zwecks Antragsbearbeitung und zur Ausübung der eventuellen anderen damit verbundenen institutionellen Funktionen oder zur Einhaltung der gesetzlichen Verpflichtungen. Ihre personenbezogenen Daten können mit informatischen, händischen und telematischen Instrumenten, die strikt auf die Zielsetzungen der Datenerhebung ausgerichtet sind, verarbeitet werden, und zwar unter Wahrung der Sicherheit und Vertraulichkeit, jedenfalls unter Beachtung der Anweisungen gemäß Artikel 5 bis 11 der EU-Verordnung. Die Verarbeitung wird von eigens befugtem und ausgebildetem NISF-Personal durchgeführt. Nur in Ausnahmefällen können Ihre personenbezogenen Daten auch anderen Trägern, die besondere Dienste und Tätigkeiten im Auftrag des NISF verrichten, mitgeteilt und von diesen verarbeitet werden. Diese handeln als vom NISF ernannte Verantwortliche oder Befugte unter Wahrung und zweckdienlicher Einhaltung der EU-Verordnung. In den von den Gesetzesbestimmungen bzw. Verordnungen (sofern gesetzlich festgelegt) vorgesehenen Fällen und den von diesen bestimmten Beschränkungen, kann das NISF die personenbezogenen Daten anderen öffentlichen bzw. privaten Trägern mitteilen. Es handelt sich dabei um autonome Rechtsinhaber der Datenverarbeitung, die ausschließlich zum Zweck der erfolgten Datenmitteilung handeln. Die gelieferten Daten können nur dann weitergeleitet werden, sofern dies ausdrücklich von einer Gesetzesbestimmung bzw., falls gesetzlich vorgesehen, von einer Verordnung geregelt ist. Die Mitteilung der nicht mit Sternchen versehenen Daten ist obligatorisch, da dies von Gesetzen, Verordnungen oder EU-Bestimmungen vorgesehen ist, welche die Leistung und die damit verbundene Einhaltung der Verpflichtungen regeln. Die Datenunterlassung kann die Akten erledigung verhindern bzw. verlangsamten, wobei dies in einigen, von den einschlägigen Bestimmungen vorgesehenen Fällen, auch zur Anwendung von Strafgehdern führen kann. Einige vom NISF gemäß den obgenannten Zwecken durchgeführten Verarbeitungen können die Übermittlung der personenbezogenen Daten an Drittländer (EU- u./od. Nicht-EU-Staaten) vorsehen. Sollte dies erforderlich sein, garantiert das NISF die Einhaltung der obgenannten EU-Verordnung (Art. 45) und übermittle die Daten also nur jenen Staaten, die einen angemessenen Sicherheitsstandard bieten. In den vorgesehenen Fällen sind Sie jederzeit berechtigt, sich der Datenverarbeitung zu widersetzen und vom NISF Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten zu erhalten, um hierbei die Berichtigung oder Löschung der Daten bzw. die Einschränkung der Datenverarbeitung zu beantragen (Artt. 15ff. der Verordnung). Der diesbezügliche Antrag ist beim NISF über den Verantwortlichen des Datenschutzes einzureichen, an: INPS – Responsabile della protezione dei dati, Via Ciro il Grande, 21, 00144, Roma; PEC-Adresse: responsabileprotezionedati.inps@postacert.inps.gov.it. Sollten Sie erachten, dass das NISF bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gegen die EU-Verordnung verstoßen hat, können sie entweder beim Datenschutzbeauftragten (Art. 77 der EU-Verordnung) oder beim Gericht (Art. 79 der EU-Verordnung) Beschwerde einlegen. Weitere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und zu Ihren Rechten finden Sie auf der Website des Instituts [www.inps.it](http://www.inps.it), unter „Informazioni sul trattamento dei dati personali degli utenti dell'INPS, ai sensi degli articoli 13 e 14 del Regolamento (UE) 2016/679“ (Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten der NISF-Versicherten, im Sinne der Artikel 13 u. 14 der Verordnung (EU) 2019/679) oder auf der Website des Datenschutzbeauftragten [www.garantepivacy.it](http://www.garantepivacy.it).